

Buchbesprechung

Centre suisse de cartographie (CSCF) und Schweizerischer Bund für Naturschutz, 1987

GONSETH, Y Verbreitungsatlas der Tagfalter der Schweiz (Lepidoptera Rhopalocera) (mit Roter Liste). Band 6 der Documenta Faunistica Helvetiae. 242 Seiten mit Verbreitungskarten für jede Art. SFrs. 25.-.

Zu beziehen durch Musée d'histoire naturelle, Terreaux 14, CH-2000 Neuchâtel.

Dieser Verbreitungsatlas über die Tagfalter, inclusive HesperIIDae, der Schweiz ist eine hervorragende Ergänzung zu dem vor kurzen erschienenen Werk 'Tagfalter und ihre Lebensräume. Arten, Gefährdung, Schutz' (vergl. Atalanta 18: 178).

Dieses Buch ist jedoch nicht nur eine Sammlung von Verbreitungskarten der behandelten Taxa. Es gibt darüberhinaus eine Fülle wertvoller Informationen und unterscheidet sich damit sehr positiv von vielen anderen, bisher erschienen Verbreitungsatlanen anderer Länder oder Regionen. Vorweggenommen werden soll hier, daß von der Arbeitsgemeinschaft Nordbayerischer Entomologen an einem ähnlichen Projekt für Nordbayern gearbeitet wird, das eine Synthese aus dem o.a. Buch und dem Verbreitungsatlas darstellen wird. Der Prodrusus hierzu wird in Kürze veröffentlicht. Im Verbreitungsatlas der Tagfalter der Schweiz sind die Textinformationen zu den Verbreitungskarten wie folgt gegliedert

Artname und Angabe von Autor, Beschreibungsjahr und der Synonyma

Allgemeine Verbreitung

Vertikale Verbreitung in den Alpen

Gefährdungsgrad in Europa sowie in der Schweiz

Genauere Angabe zur Verbreitung, Biologie sowie Ökologie und Habitatsprüche.

Einführende Kapitel (Material und Methode; gegenwärtiger Stand der Datenbank "Rhopaloceren"; Art, Ursprung und Zuverlässigkeit der Angaben; Ungleichheiten im erhobenen Datenmaterial) sowie ein Schlußkapitel (Status der schweizerischen Rhopaloceren: Elemente zu einer Synthese) mit Anhang (Artenliste, Verzeichnis der Mitarbeiter; Bibliographie; Verzeichnis der Gattungen; Arten und Synonymen; Liste der umstrittenen Angaben) runden das wertvolle Buch ab, das sich jeder leisten sollte.

ULF EITSCHBERGER